

Salzburg Museum

PROGRAMM

Jänner und Februar 2025





Am 12. November 2024 fiel der Startschuss für das Bauprojekt zur Generalsanierung der Neuen Residenz sowie der Standorterweiterung „Belvedere Salzburg“.

(V.l.n.r.): W. Haslauer (Landeshauptmann), M. Hochleitner (Direktor Salzburg Museum), S. Rollig (Generaldirektorin Belvedere), M. Salvi (Schenker Salvi Weber Architekten), B. Auinger (Bürgermeister), C. Standl (Eidos Architektur), S. Schnöll (Landeshauptmann-Stellvertreter) und W. Bergmann (Wirtschaftlicher Geschäftsführer Belvedere)

Liebe Gäste des Salzburg Museum!

Wir wünschen Ihnen an dieser Stelle einen guten Start in das Jahr 2025, das museal vieles zu bieten hat! 80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs und der Befreiung vom Nationalsozialismus versucht das Salzburg Museum, mit einer Reihe von Veranstaltungen, Angeboten und Ausstellungen dem Gedenken und Erinnern Raum zu geben. Und so wollen wir in den nächsten Monaten auch in unterschiedlichen Formaten Themenfelder bearbeiten und als Bildungseinrichtung Wissen und Haltung vermitteln. Immer mit der Überzeugung, dass Museen über eine große Wirkmächtigkeit für die Förderung von Demokratiebewusstsein in diversen Gesellschaften verfügen. Dies alles mit großer Verantwortung, barrierefreie und inklusive Zugänge zu ermöglichen.

Auch unter anderen Gesichtspunkten wird 2025 für das Salzburg Museum ein besonderes Jahr: Es gilt, den Baufortschritt bei den bereits gestarteten Projekten der Standorterweiterung in der Neuen Residenz und für das „Belvedere Salzburg“ sowie in der Orangerie Salzburg voranzutreiben und alles für den Baubeginn von Sound of Music Salzburg in Hellbrunn vorzubereiten. Zudem stehen spannende Projekte im Rahmen der Reihe „Salzburg Museum – Gastspiel“ bevor, und freuen wir uns auf eine neue Ausstellung im Spielzeug Museum.

Wie gewohnt werden wir Sie über unsere Aktivitäten in vielfältiger Form informieren. 2025 auch durch unsere neue Homepage, die für Sie viele digitale Serviceangebote bieten wird. Gerade bei der Konzeption von www.salzburgmuseum.at konnten wir wertvolle Erkenntnisse aus Rückmeldungen unserer Gäste einfließen lassen. Vielen Dank, dass Sie als unser Publikum stets in so regem Austausch mit uns stehen.

Machen wir somit 2025 auch wieder zu einem gemeinsamen Museumsjahr!
Bleiben Sie mit uns verbunden und seien Sie Teil eines Museumsprojektes, das gerade jetzt viele Schritte für die Zukunft von Kunst, Kultur und Geschichte in Salzburg setzt.
Herzlich willkommen in Ihrem Salzburg Museum!

Impressum

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Martin Hochleitner, Salzburg Museum GmbH, Mozartplatz 1, 5010 Salzburg
Redaktion: Abteilung Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
Titelbild: Künstler*in unbekannt, Dreigesicht (Dreifaltigkeit/Trinitätsdarstellung), 18. Jh., Öl auf Holz © Salzburg Museum
Druck: © 2024 Gutenberg-Werbering GmbH, Anastasius-Grün-Straße 6, 4020 Linz
Produziert nach der Richtlinie des österreichischen Umweltzeichens, „Druckerzeugnisse“ Gutenberg-Werbering GmbH, UW-Nr. 844
Änderungen im Programm vorbehalten. Für Druckfehler und Preisabweichungen wird keine Haftung übernommen.

**Direktor Martin Hochleitner und
das Team des Salzburg Museum**



Eine halbe Stunde Anstrengung für eine Minute Fluggenuss über Salzburg. Zu sehen in der Ausstellung „Unbekannt – Anonyme Blicke auf Salzburg.“
Fotograf*in unbekannt, Mannschaft schleppt Segelflieger am Gaisberg bei Koppl, 1932–1933, Fotoabzug auf Papier © Salzburg Museum

Ausstellungen

bis 1. Februar 2025

Unbekannt – Anonyme Blicke auf Salzburg

FOTOHOF

Gastspiel

bis 3. Februar 2025

Heilige Orte – Ansichten von Hubert Sattler (1817–1904)

DomQuartier Salzburg

Nordatorium

Gastspiel

ab 6. Februar 2025

Sound of Music Salzburg – Einblick und Ausblick

Schloss Leopoldskron

Gastspiel

ab 21. Februar 2025

Rar & Bizarr

Kunst trifft Kurioses aus dem Salzburg Museum

Landesgalerie

Kunst im Traklhaus

Gastspiel

seit 7. Oktober 2023

Wunderkammer

Spielzeug Museum

bis 20. Juli 2025

Geschichte erleben – Zeitreise in fünf Stationen

Spielzeug Museum

bis 26. Juli 2026

Bauklotz, Ziegel, Holzbaustein!

Spielzeug Museum

bis 2. Februar 2025

Krampus & Co

Keltenmuseum Hallein

Museumsgespräche vormittags und am Abend



Wir laden zu kunsthistorischen Streifzügen, Geschichte(n) aus Salzburg und kulturgeschichtlichen Zeitreisen ein.

Dienstag, 14. Jänner, 10.30 Uhr
Das Panorama-Gemälde der Stadt Salzburg geht (wieder) auf Reisen Museum der Moderne Salzburg Altstadt

Mittwoch, 15. Jänner, 18 Uhr
Wie das Krokodil in die Apotheke kam academy Bar

Dienstag, 21. Jänner, 10.30 Uhr
Salzburg und seine Friedhöfe Museum der Moderne Salzburg Altstadt

Dienstag, 28. Jänner, 10.30 Uhr
Zwischen Ideologie und Identität: Der Salzburger HJ-Führer Walter Leitner Museum der Moderne Salzburg Altstadt

Dienstag, 4. Februar, 10.30 Uhr
Ein stetes Kommen und Gehen Wanderungsbewegungen gestern und heute Museum der Moderne Salzburg Altstadt

Dienstag, 18. Februar, 10.30 Uhr
Die Familienkiste. Mensch-Objekt-Beziehungen im Mittelalter und in der Renaissance Museum der Moderne Salzburg Altstadt

Mittwoch, 19. Februar, 18 Uhr
Salzburg (post-)kolonial academy Bar

Dienstag, 25. Februar, 10.30 Uhr
Rar & Bizarr Kunst trifft Kurioses aus dem Salzburg Museum Landesgalerie Kunst im Traklhaus

Museumsgespräche OnTour

Die Museumsgespräche im Salzburg Museum haben eine lange Tradition und tragen dazu bei, die reiche Geschichte und Kultur Salzburgs lebendig zu erhalten. Im Lauf der Jahre haben sich die Gespräche stetig weiterentwickelt, um den vielfältigen Interessen der Besucher*innen gerecht zu werden. Auch wenn die Tore der Neuen Residenz im Zuge der Generalsanierung und Standorterweiterung vorübergehend geschlossen sind, freuen wir uns, das beliebte Veranstaltungsformat fortsetzen zu können. Dafür begeben wir uns mit Ihnen auf Tour!

Im Jänner und Februar finden unsere Museumsgespräche im Museum der Moderne Salzburg Altstadt, in der Landesgalerie Kunst im Traklhaus als „Gastspiel“ und an zwei Abenden in der academy Bar statt.

Wir freuen uns, Sie weiterhin zu spannenden Vorträgen und Führungen begrüßen zu dürfen. Genaue Informationen finden Sie in der Übersicht auf der linken Seite sowie in den Detailprogrammen.

Weitere Informationen zu Kunst- und Kulturvermittlungsprogrammen:

Kunst- und Kulturvermittlung
Leitung Christine Walther
+43 662 620808-723
+43 664 4100993
kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

Führungen für blinde und sehbehinderte Menschen, für kognitiv eingeschränkte Besucher*innen und in Gebärdensprache gegen Voranmeldung.
Informationen zu unserem vielfältigen Angebot an Spiel- und Kreativwerkstätten im Spielzeug Museum siehe gesondertes Veranstaltungsprogramm beziehungsweise www.spielzeugmuseum.at und www.facebook.com/Spielzeug.Museum.

Exkursionen

Freitag, 21. März 2025

Jugendstil. Made in Munich

Kunsthalle München

Donnerstag, 10. April bis Sonntag, 13. April 2025

Grado und Aquileia – Eine Exkursion für Fritz Moosleitner

Grado

Donnerstag, 22. Mai bis Sonntag, 25. Mai 2025

Weimar – Von der Klassik bis zur Gegenwart

Weimar

Die mehrtägigen Studienreisen des Salzburger Museumsvereins werden in Kooperation mit GEO Reisen durchgeführt.

Anmeldung: GEO Reisen, Himmelreich 1, 5020 Salzburg, +43 662 890111-214

Ansprechpartnerin: Birgit Sacher, birgit.sacher@geo.at

Anmeldung für Tagesfahrten:

museumsverein@salzburgmuseum.at, +43 662 620808-719

Information: Renate Wonisch-Langfelder,

renate.wonisch-langfelder@salzburgmuseum.at, +43 662 620808-719

JETZT

DORT & DA

zu sehen

Unter dem Titel „Salzburg Museum – Gastspiel“ sind wir seit März 2024 bei verschiedenen Institutionen in Stadt und Land Salzburg mit eigenen Vermittlungsformaten und Ausstellungen zu Gast. Wir freuen uns, auch im Jahr 2025 besondere Objekte aus den Sammlungen an neuen Orten und in außergewöhnlichen Zusammenhängen zu zeigen.

Gastspiel



Mehr Informationen zum Programm finden Sie auf unserer Website
www.salzburgmuseum.at/gastspiel

Unbekannt

Anonyme Blicke auf Salzburg
bis 1.2.2025

Städte sind zugleich reale und imaginäre Orte. Ihre physischen Gegebenheiten sind eng verknüpft mit einer imaginären Dimension, welche sich nicht zuletzt aus ihren Bildern speist. Die Ausstellung ist jenen Eigenschaften der Fotografie gewidmet, die uns eine scheinbar konkrete und zugleich höchst verschwommene Vorstellung historischer Wirklichkeit liefern. Werke von anonymen Autor*innen aus der Fotosammlung des Salzburg Museum stoßen im FOTOHOF an Überlegungen zur merkwürdigen Rolle der Fotografie als Dokumentationsmedium, Erinnerungersatz und viel umstrittene Kunstform an.



FOTOHOF

Inge-Morath-Platz 1–3,
5020 Salzburg
Dienstag bis Freitag 15–19 Uhr,
Samstag 11–15 Uhr

www.fotohof.at
fotohof@fotohof.at
+43 662 849296



Fotograf*in unbekannt,
Szene Ecke Schwarzstraße/Platzl,
Glasplattennegativ © Salzburg Museum

Heilige Orte

Ansichten von Hubert Sattler (1817–1904)
bis 3.2.2025

Während Johann Michael Sattler (1786–1847) – der Schöpfer des berühmten Sattler-Panoramas – Veduten von Stadt und Land Salzburg hinterließ, brachte sein Sohn Hubert Sattler von seinen Weltreisen Ansichten mit, die er als großformatige Werke in Öl umsetzte. Nicht nur die Kosmoramen geben Einblick in die vielfältigen Reisen Hubert Sattlers durch Europa, den Vorderen Orient und Nordamerika, sondern auch seine wunderbaren Grafiken, die er von den Reisen mitbrachte. Sie zeigen malerische Ansichten von Gotteshäusern unterschiedlichster Konfessionen von der Antike bis ins 19. Jahrhundert.



DomQuartier Salzburg
Nordatorium

Residenzplatz 1, 5010 Salzburg
Mittwoch bis Montag 10–17 Uhr

www.domquartier.at
office@domquartier.at
+43 662 8042-2109



Hubert Sattler (1817–1904),
Der Tempel El Castillo bei Tulum
(Mexiko), 1856, Öl auf Leinwand
© Salzburg Museum

Sound of Music Salzburg

Einblick und Ausblick

6.2.2025–1.2.2026

Das 60-Jahr-Jubiläum des Hollywood-Films „The Sound of Music“ mit Julie Andrews, der zum Welterfolg wurde, sowie das neue Museum unter dem Titel „Sound of Music Salzburg“, das vom Salzburg Museum im Jahr 2026 in Hellbrunn eröffnet wird, sind Anlass für eine Vorschau. Hunderttausende Gäste kommen jährlich nach Salzburg, um die Drehorte zu besuchen. Schloss Leopoldskron ist einer dieser Orte und nun Zentrum eines Ausblicks, was im neuen Museum über die Geschichte der Familie Trapp und den Hollywood-Klassiker zu sehen sein wird.



Schloss Leopoldskron

Leopoldskronstraße 56–58,
5020 Salzburg
*Besichtigung ausschließlich im
Rahmen von Führungen möglich.*

kunstvermittlung@
salzburgmuseum.at
+43 662 620808-723



20th Century Fox (Produktion), Howard Terpning (*1927; Entwurf), The Sound of Music, 1966, Druck auf Papier
© Salzburg Museum (Sammlung Roger Pluijm, Schiedam/NL)

Rar & Bizarr

Kunst trifft Kurioses aus dem Salzburg Museum

21.2.2025–3.5.2025

Das Salzburg Museum und die Landesgalerie Kunst im Traklhaus haben zeitgenössische Salzburger Künstler*innen eingeladen, auf eine Auswahl skurriler und kurioser Objekte aus den verschiedenen Sammlungen des Salzburg Museum zu reagieren. Die ausgewählten historischen Objekte werden in Form eines Dialogs mit den zeitgenössischen Antworten konfrontiert. In den Räumlichkeiten der Landesgalerie Kunst im Traklhaus finden sich zahlreiche Kuriositäten aus den Depots des Salzburg Museum, die nun der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.



Landesgalerie Kunst im Traklhaus

Waagplatz 1A, 5020 Salzburg
Dienstag bis Freitag 14–18 Uhr,
Samstag 10–13 Uhr

www.traklhaus.at
traklhaus@salzburg.gv.at
+43 662 8042-2149



Künstler*in unbekannt, Dreigesicht
(Dreifaltigkeit/Trinitätsdarstellung),
18. Jh., Öl auf Holz © Salzburg Museum

Geschichte erleben

Zeitreise in fünf Stationen
bis 20.7.2025

Mit dieser Ausstellung wird der Museumsbesuch zur Spritztour in die Vergangenheit. Besucher*innen schlüpfen von einer Zeit in die nächste und tauchen dabei in die Welten von Prinzessinnen, Wikingern und Steinzeitmenschen ein. Vom opulenten Sommerfest am Hof des Sonnenkönigs geht's direkt weiter ins Mittelalter. Nach einem stürmischen Tag auf See mit einer Truppe Wikinger landen die Besucher*innen schließlich in der Steinzeit. Doch halt! War das etwa Dinosauriergebrüll? Kann man tatsächlich so weit in der Zeit zurückreisen?



Spielzeug Museum

Bürgerspitalgasse 2, 5020 Salzburg
Dienstag bis Sonntag 9–17 Uhr

www.spielzeugmuseum.at
spielzeug@salzburgmuseum.at
+43 662 620808-300

© Salzburg Museum/Christa Gaigg

Bauklotz, Ziegel, Holzbaustein!

bis 26.7.2026

Was macht ein Bauwerk stabil? Wie mauert man eine Ziegelwand? Und was kann man außer Stein, Holz und Ziegel noch zum Bauen verwenden? Die Ausstellung im Spielzeug Museum entführt in die große Welt der kleinen Steine: In der Korkziegel-Baustelle testen Kinder ihre Geschicklichkeit und stellen ihre Fantasie beim Mauern auf die Probe. Spielbaukästen zeigen, dass die Steine nicht nur Baustoff, sondern auch seit jeher elementares Spielzeug in jedem Kinderzimmer sind. So mancher Konstruktionsschatz in den Ausstellungsveritrinen lässt nicht nur Kinderherzen höher schlagen.



Spielzeug Museum

Bürgerspitalgasse 2, 5020 Salzburg
Dienstag bis Sonntag 9–17 Uhr

www.spielzeugmuseum.at
spielzeug@salzburgmuseum.at
+43 662 620808-300

© Salzburg Museum/Bianca Würger

Wunderkammer

seit 7.10.2023

In Wunderkammern wurde Besonderes und Exotisches aus Natur und Handwerkskunst gesammelt. Das Spielzeug Museum präsentiert im Rahmen der Ausstellung eine Wunderkammer der Spielzeuge und spiegelt das große Ganze der Welt im Kleinen wider. Allenthalben Kuriositäten, Spielsachen aus aller Welt, Miniaturen, Puppen und noch vieles mehr aus der Sammlung des Museums werden in Wunderkammer-Manier aneinandergereiht, in Verbindung gesetzt und nach Größe, Farbe und Materialität geordnet. In bekannter Tradition des Spielzeug Museum gibt es auch Raum für die Sammler-, Forscher-, Entdecker-, Kunst- und Erfindertätigkeit der Kinder.



Spielzeug Museum

**Bürgerspitalgasse 2, 5020 Salzburg
Dienstag bis Sonntag 9–17 Uhr**

**www.spielzeugmuseum.at
spielzeug@salzburgmuseum.at
+43 662 620808-300**

© Salzburg Museum/Melanie Wressnigg

Krampus & Co

bis 2.2.2025

Das Schnitzhandwerk hat in Hallein und im benachbarten Bayern eine lange Tradition. Bereits in der Zeit des Fürsterzbistums schufen Bergknappen und Sudhausarbeiter geschnitzte Gegenstände als Nebenerwerb. Die winterliche Ausstellung gibt Einblicke in die Herstellung von Krampus- und Perchtenmasken. Neben traditionellen Motiven aus Salzburg und Berchtesgaden wird die Vielfalt zeitgenössischer Ausprägungen präsentiert. Die Sonderausstellung ermöglicht einen besonderen Blick auf die künstlerischen und – natürlich gewollt – Furcht einflößenden Holzmasken und das ohne Angst vor dem Krampus haben zu müssen.



Keltenmuseum Hallein

**Pflegerplatz 5, 5400 Hallein
Montag bis Sonntag 9–17 Uhr**

**www.keltenmuseum.at
keltenmuseum@keltenmuseum.at
+43 6245 80783**

© Marius Brandner

Jänner

**03
bis
06**

Freitag, 3. bis Montag, 6. Jänner, 14 Uhr
Gruber persönlich
Offene Führung

**Stille Nacht Museum
Hallein**

Heimo Thiel
Jeweils um 14 Uhr wartet Franz Xaver Gruber in der Ausstellung und erzählt von seinem Leben. Da ist einiges passiert! Lustige Anekdoten sind natürlich auch dabei. Jederzeit dazu kommen und lauschen!
Kosten: Museumseintritt



Freitag, 3. Jänner, 17 Uhr
Licht an!
Taschenlampenführung

Keltenmuseum Hallein

Caroline Dürauer
Wer will in der Finsternis des Winters die Kelten im Museum entdecken? Eine spannende Familienführung in ungewöhnlichem Ambiente.
Bitte eine eigene Taschenlampe mitbringen!
Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783
Kosten: 5 Euro



Gastspiel



Kinder, Jugendliche & Familien



Salzburger Museumsverein



Barrierefreiheit



Museumsgespräch



Museumsgespräch am Abend



Museumsverein Celtic Heritage

Jänner

04

Samstag, 4. Jänner, 11–17 Uhr
Krampus & Co
Handwerksvorführung

Keltenmuseum Hallein

Marius Brandner
Der enthusiastische Schnitzer lädt zum Staunen und Fragen ein. Er schnitzt in der Ausstellung und erzählt an diesem Nachmittag mehr von Perchten als vom Krampus.
Kosten: Museumseintritt



Samstag, 4. Jänner, 11 Uhr
**Heilige Orte – Ansichten von
Hubert Sattler (1817–1904)**
Führung

**DomQuartier Salzburg
Nordoratorium, Treffpunkt:
Residenzgalerie, 3. Stock**

Hubert Sattlers Grafiken und großformatige Kosmoramen geben Einblick in seine vielfältigen Reisen und zeigen malerische Ansichten von Gotteshäusern unterschiedlichster Kulturen von der Antike bis ins 19. Jahrhundert.
Anmeldung erforderlich: anmeldung@domquartier.at
Kosten: 4 Euro zzgl. Eintritt DomQuartier

06

Montag, 6. Jänner, 14 Uhr
Singen für alle!
Offenes Singen

**Stille Nacht Museum
Hallein**

Martina Mathur
In besonderer Atmosphäre, neben der originalen Gitarre, auf der im Jahr 1818 zum ersten Mal „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ erklang, wird gemeinsam Musik gemacht. Für alle, auch ohne Vorkenntnisse.
*Begrenzte Teilnehmer*innenzahl.*
Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30
Kosten: 4 Euro zzgl. Museumseintritt

Jänner

10

M

Freitag, 10. Jänner, 14 Uhr
100 Jahre Radio
Museumsverein

**ORF-Landesstudio,
Nonntaler Hauptstraße 49D**

Hannes Eichmann

Unter diesem Titel feiert das ORF-Landesstudio Salzburg im Foyer das Jubiläum: 16 Bildtafeln illustrieren die Entwicklungsgeschichte des Radios. Das Polyphon, ein klingender Karteikasten mit 128 Schubladen und ebenso vielen Lautsprechern, liefert die Klangbeispiele dazu.

Anmeldung erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-123

Kostenlos

Freitag, 10. Jänner, 15 Uhr

Wie ein kleines Dorf

Menschen auf der Festung Hohensalzburg

Kostenlose Freitags-Führung

Festungsmuseum

Während der Führung durch das Festungsmuseum lernen wir verschiedene Menschengruppen kennen, die auf der Festung lebten und arbeiteten.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Führung kostenlos, zzgl. Museumseintritt

14

☕

Dienstag, 14. Jänner, 10.30 Uhr
Das Panorama-Gemälde der Stadt Salzburg
geht (wieder) auf Reisen
Museumsgespräch

**Museum der Moderne
Salzburg Altstadt**

Judith Niedermaier-Altenburg

Das ca. 130 m² große Panorama-Gemälde von Johann Michael Sattler, Friedrich Loos und Johann Josef Schindler wurde im Juni 2023 aus dem ehemaligen Panorama Museum ausgebracht. Judith Niedermaier-Altenburg, Chefredaktorin am Salzburg Museum, gibt Einblicke in Planungen, Vorarbeiten und Durchführung des umfangreichen Projekts.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt



Einen Bericht zur Ausbringung des Sattler-Panoramas gibt die Chefredaktorin Judith Niedermaier-Altenburg. © Salzburg Museum

Jänner

15



Mittwoch, 15. Jänner, 17.30 Uhr
Salzburg von oben
Monat der Vielfalt

Treffpunkt:
Salzburg Museum,
Innenhof Neue Residenz

Nadja Al Masri-Gutternig
Perspektivenwechsel auf dem Glockenspielturm erleben – eine sinnreiche Begegnung über den Dächern der Stadt. Im Rahmen von „Monat der Vielfalt“.
*Begrenzte Teilnehmer*innenzahl. Das Glockenspiel ist nur zu Fuß erreichbar!*
Anmeldung erforderlich: vielfalt@stadt-salzburg.at oder +43 662 8072-2046
Kostenlos



Mittwoch, 15. Jänner, 18 Uhr
Wie das Krokodil in die Apotheke kam
Museumsgespräch am Abend

academy Bar,
Franz-Josef-Straße 4,
1. Stock

Lisa Brunner
Was hat ein Krokodil in einer Apotheke zu suchen? Was macht ein Apotheker auf dem Untersberg? Und warum hat ein Apotheker eines der teuersten Pflanzenbücher der Welt erstellt? Als Sammler, Drucker, Botaniker und Weltenbummler betätigten sich frühneuzeitliche Apotheker in vielen verschiedenen Wissensschaftsgebieten.
Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723
Kosten: 3 Euro

17



Freitag, 17. Jänner, 15 Uhr
Unbekannt – Anonyme Blicke auf Salzburg
Kostenlose Freitags-Führung

FOTOHOF,
Inge-Morath-Platz 1–3

In der Ausstellung im FOTOHOF stehen Fotografien im Zentrum der Betrachtung, deren Autor*innenschaft unbekannt ist. Die ausgewählten Werke verweisen auf jene Eigenschaften der Fotografie, die uns eine scheinbar konkrete und zugleich höchst verschwommene Vorstellung historischer Wirklichkeit liefern.
Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723
Kostenlos

Jänner

18

Samstag, 18. Jänner, 10 Uhr
Die Geheimschrift Grubers?
Workshop für Erwachsene

Stille Nacht Museum
Hallein

Benjamin Huber
Franz Xaver Gruber schrieb sehr viel: Briefe, Tagebuch, Noten. Kurrent kann heute kaum jemand lesen und nur sehr selten schreiben. Entziffern Sie die Handschrift des Komponisten und verfassen Sie selbst eine Nachricht in Kurrent.
Ab 15 Jahre
Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30
Kosten: 5 Euro zzgl. Museumseintritt



Samstag, 18. Jänner, 11 Uhr
Unbekannt – Anonyme Blicke auf Salzburg
Museumsverein

FOTOHOF,
Inge-Morath-Platz 1–3

Nadine Weixler, Peter Schreiner
Im Rahmen des Formats „Salzburg Museum – Gastspiel“ zeigt der FOTOHOF die Werke anonymer Autor*innen aus der Fotosammlung des Salzburg Museum. Im Blick auf das frühere Salzburg werden Überlegungen über die merkwürdige Rolle der Fotografie als Dokumentationsmedium, Erinnerungersatz und viel umstrittene Kunstform angestoßen.
Anmeldung erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-123
Kostenlos

21



Dienstag, 21. Jänner, 10.30 Uhr
Salzburg und seine Friedhöfe
Museumsgespräch

Museum der Moderne
Salzburg Altstadt

Maria Erker
Heute ist Salzburg unter anderem für seinen italienisch anmutenden Camposanto und den historischen Friedhof von St. Peter berühmt. Allerdings gibt es noch viel mehr aktuelle und ehemalige Friedhöfe in der Stadt. Geschichten vom Leben und Sterben aus 2.000 Jahren.
Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723
Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt

Jänner

22



Mittwoch, 22. Jänner, 15 Uhr
Heilige Orte – Ansichten von
Hubert Sattler (1817–1904)
Führung

DomQuartier Salzburg
Nordoratorium, Treffpunkt:
Residenzgalerie, 3. Stock

Hubert Sattlers Grafiken und großformatige Kosmoramen geben Einblick in seine vielfältigen Reisen und zeigen malerische Ansichten von Gotteshäusern unterschiedlichster Kulturen von der Antike bis ins 19. Jahrhundert.

Anmeldung erforderlich: anmeldung@domquartier.at

Kosten: 4 Euro zzgl. Eintritt DomQuartier

C

Mittwoch, 22. Jänner, 18.30 Uhr
Das Scherbengericht – Wie sich die
Athener unliebsamer Politiker entledigten
Simple Science

Keltenmuseum Hallein

Andreas Hofeneder

Nach dem „Superwahljahr“ 2024 zeigt dieser Vortrag, dass Wutbürgertum und Wahlbetrug keineswegs moderne Phänomene sind. Der Ostrakismos war ein Abstimmungsverfahren im antiken Athen, der es erlaubte, jemanden ohne Einziehung seines Vermögens für zehn Jahre des Landes zu verweisen. Eine Vielzahl von literarischen Zeugnissen und Tonscherben gewähren tiefe Einblicke in die Wahlmotive der Athener.

In Kooperation mit dem Museumsverein Celtic Heritage.

Kosten: 8 Euro (ermäßigt 6 Euro)

23



Donnerstag, 23. Jänner, 14 Uhr
Natur begreifen – 100 Jahre Haus der Natur
Museumsverein

Haus der Natur,
Museumsplatz 5

Barbara Loidl

Am 15. Juli 1924 öffnete das „Museum für darstellende und angewandte Naturkunde“ in der ehemaligen Hofstallkaserne. Das 100-Jahr-Jubiläum war Anlass, die Depots des Museums nach erhaltenen historischen Ausstellungsobjekten zu durchforsten und diese vor den Vorhang zu holen.

Anmeldung erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-123

Kosten: Führung kostenlos, ermäßigter Eintritt

Jänner

24

Freitag, 24. Jänner, 15 Uhr
Salzburg unterirdisch – Die Domgrabungen
Kostenlose Freitags-Führung

Treffpunkt:
Domgrabungsmuseum
Dombögen, Residenzplatz

Die Führung durch das Domgrabungsmuseum geht hinab unter den Domplatz. Römische und mittelalterliche Funde veranschaulichen die historische Bautätigkeit im Bereich des heutigen Doms.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Kostenlos

Freitag, 24. Jänner, 18 Uhr
Stille.Variationen
Workshop

Stille Nacht Museum
Hallein

Gina Schönberger

Stille nach dem Trubel! Franz Xaver Gruber leistete sich als Halleiner Bürger ein Porträt des angesehenen Malers Sebastian Stief. Er zeichnete aber auch gerne selbst. Entdecken Sie bei diesem Workshop Ihr eigenes Zeichentalent.

Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30

Kosten: 6 Euro

26

Sonntag, 26. Jänner, 11 Uhr
Frau Gruber plaudert aus dem Nähkästchen
Matinee

Stille Nacht Museum
Hallein

Lisbeth Ebner, Trio Venerdi

Die Zeit von Franz Xaver Gruber in Wort und Musik. Lisbeth Ebner schlüpft in die Rolle von Katharina Gruber, der dritten Ehefrau des Komponisten, und erzählt lebendig aus dem Alltag der Familie Gruber um 1860. Das Trio Venerdi ergänzt die „Zeitreise“ mit Originalwerken aus der Feder von Franz Xaver Gruber.

Anmeldung erforderlich: stillenachtmuseum@hallein.gv.at oder +43 6245 80783-30

Kosten: 20 Euro (inkl. Museumseintritt)

Jänner

27
bis
31



**Montag, 27. bis Freitag, 31. Jänner, 9 & 10.30 Uhr
(W)Orte finden**

Aktionswoche für Schulen

**FOTOHOF,
Inge-Morath-Platz 1–3**

Lisa Köstner
Die Ausstellung „Unbekannt – Anonyme Blicke auf Salzburg“ präsentiert eine Auswahl historischer Ansichten von Salzburg, deren Fotograf*innen unbekannt sind. Ihre Aufnahmen sind Ausgangspunkt für unseren Workshop: Aus ersten Betrachtungen entstehen mit Methoden des Kreativen Schreibens spielerisch kurze, lyrische Texte.

*Information & Anmeldung: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at
oder +43 662 620808-723*

Kostenlos



**Dienstag, 28. Jänner, 10.30 Uhr
Zwischen Ideologie und Identität:
Der Salzburger HJ-Führer Walter Leitner**

Museumsgespräch

**Museum der Moderne
Salzburg Altstadt**

Eva Bammer
Wie wurden Macht und Einfluss nach 1945 in Salzburg ausgenutzt, um weiterhin nationalsozialistische Ideen zu verbreiten? Der Vortrag behandelt die Biografie des ehemaligen Landesparteiobmanns Walter Leitner und geht besonders auf seine Sozialisation, seine Betätigung in der Phase der sogenannten Illegalität und sein Wirken im Nationalsozialismus ein.

*Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at
oder +43 662 620808-723*

Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt

Jänner

30
M

**Donnerstag, 30. Jänner, 14 Uhr
Briefe für die Ewigkeit**

Museumsverein

**Museum der Moderne
Salzburg Altstadt**

Gerald Hirtner, Eva Riedlsperger
Zu Recht gilt das 18. Jahrhundert als ein Höhepunkt der europäischen Briefkultur. Der inhaltliche und ästhetische Wert vieler Briefe überschreitet die Grenzen des Alltäglichen und Zeitlichen. Gezeigt werden herausragende Stücke aus den Beständen des Archivs der Erzabtei St. Peter.

Anmeldung erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-123

Kostenlos, Spenden erbeten

31
G

**Freitag, 31. Jänner, 15 Uhr
Unbekannt – Anonyme Blicke auf Salzburg**

Kostenlose Freitags-Führung

**FOTOHOF,
Inge-Morath-Platz 1–3**

In der Ausstellung im FOTOHOF stehen Fotografien im Zentrum der Betrachtung, deren Autor*innenschaft unbekannt ist. Die ausgewählten Werke verweisen auf jene Eigenschaften der Fotografie, die uns eine scheinbar konkrete und zugleich höchst verschwommene Vorstellung historischer Wirklichkeit liefern.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Kostenlos

**Freitag, 31. Jänner, 18 Uhr
Nora putzt**

Darstellerischer Rundgang

Keltenmuseum Hallein

Nadine Mühlböck (Schauspieler*in)
Unsere vorlaute Reinigungskraft Nora verändert den Blickwinkel auf die spektakulären Funde der Kelten! „A saubere Führung“: unterhaltsam, informativ und anders!

Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783

Kosten: 10 Euro (ermäßigt 6 Euro) inkl. Museumseintritt



Im Rahmen der Finissage der „Krampus & Co“-Ausstellung gibt es nochmals die Möglichkeit, den Schnitzern über die Schulter zu schauen.
© Salzburg Museum/Maurice Rigaud

Februar

01



Samstag, 1. Februar, 11 Uhr
Heilige Orte – Ansichten von
Hubert Sattler (1817–1904)
Führung

DomQuartier Salzburg
Nordoratorium, Treffpunkt:
Residenzgalerie, 3. Stock

Hubert Sattlers Grafiken und großformatige Kosmoramen geben Einblick in seine vielfältigen Reisen und zeigen malerische Ansichten von Gotteshäusern unterschiedlichster Kulturen von der Antike bis ins 19. Jahrhundert.

Letzte Führung vor Ausstellungsende.

Anmeldung erforderlich: anmeldung@domquartier.at

Kosten: 4 Euro zzgl. Eintritt DomQuartier

02



Sonntag, 2. Februar, 10 Uhr
Eine runde Sache
Familienzeit

Festungsmuseum

Lisa Köstner

Was ist rund und bunt? Die Murmel! Gemeinsam begeben wir uns auf eine spielerische Reise durch das Festungsmuseum, bei der wir zeichnen, suchen und darstellen. Außerdem erfahren wir, was einen Märbelpicker von einem Märbelmüller unterscheidet und was Murmeln mit Segelschiffen zu tun haben. Am Ende gestalten wir unsere eigene Murmelbahn zum Mitnehmen.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Kosten: 4 Euro zzgl. Museumseintritt (kostenlos für Mitglieder des Jungen Clubs)

Sonntag, 2. Februar, 11–17 Uhr
Krampus & Co – Finissage
Handwerksvorführung

Keltenmuseum Hallein

Bevor die kunstvollen Krampusmasken das Keltenmuseum Hallein verlassen, gibt es eine letzte Gelegenheit, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen und sie bei ihrer Arbeit zu beobachten.

Die bei den Besucher*innen beliebteste Maske wird prämiert!

Kosten: Museumseintritt

Februar

04


Dienstag, 4. Februar, 10.30 Uhr
Ein stetes Kommen und Gehen
Wanderungsbewegungen gestern und heute
Museumsgespräch

Museum der Moderne
Salzburg Altstadt

Sylvia Hahn
Salzburg ist nicht nur Festspielstadt. Sie ist auch Universitätsstadt, Radfahrstadt, „die“ Mozartstadt, Musik- und Literaturstadt – und: in der Gegenwart wie in der Vergangenheit auch eine Migrationsstadt. Aufgrund der geografischen Lage von Salzburg in der Mitte Europas war die Stadt und Region seit jeher von vielfältigen Zu- und Auswanderungsbewegungen geprägt.
*Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at
oder +43 662 620808-723*
Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt

Dienstag, 4. Februar, 14 Uhr
Putschversuch in Hallein
Kaffeegeschichte(n)

Keltenmuseum Hallein

Wolfgang Wintersteller
Während des Bürgerkriegs im Februar 1934 plante eine brutale Heimwehrtruppe aus Innsbruck einen Putsch in Hallein. Die rund 60 Männer konnten aber noch rechtzeitig von ihrem Vorhaben abgehalten werden.
Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783
Kosten: 5 Euro (inkl. Kaffee & Kuchen)

06


Donnerstag, 6. Februar, 14 Uhr
Das Salzburger Polizeimuseum
Museumsverein

Landespolizeidirektion,
Alpenstraße 90

Karl Heinz Wochemayr
Im Oktober öffnete das Polizeimuseum in der Landespolizeidirektion. Zu sehen gibt es die Sonderausstellung „Gendarmenmörder und Serienkiller“ sowie Einblicke in die Geschichte der österreichischen Wachkörper seit 1800, wichtige Persönlichkeiten, Ereignisse und Entscheidungen.
Anmeldung bis 31.1.2025 erforderlich: museumsverein@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-123
Kostenlos, Spenden erbeten

Februar



Donnerstag, 6. Februar, 18.30 Uhr
Sound of Music Salzburg – Einblick und Ausblick
Ausstellungseröffnung

Schloss Leopoldskron,
Leopoldskronstraße 56–58

Das 60-Jahr-Jubiläum des Hollywood-Films „The Sound of Music“ mit Julie Andrews, der 1965 in die Kinos kam und zum Welterfolg wurde, sowie das neue Museum unter dem Titel „Sound of Music Salzburg“, das vom Salzburg Museum im Jahr 2026 in Hellbrunn eröffnet wird, sind Anlass für eine Vorschau.
*Anmeldung bis 3.2.2025 erforderlich: office@salzburgmuseum.at
oder +43 662 620808-704*
Kostenlos

07

Freitag, 7. Februar, 15 Uhr
Geschichte(n) des Mittelalters
Kostenlose Freitags-Führung

Festungsmuseum

Bei einem gemeinsamen Rundgang im Festungsmuseum legen wir den Fokus auf die Alltagskultur und die Geschichte des Mittelalters sowie auf Salzburger Persönlichkeiten dieser Zeit.
*Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at
oder +43 662 620808-723*
Führung kostenlos, zzgl. Museumseintritt

09



Sonntag, 9. Februar, 14–16 Uhr
Faschingsmasken selbst gemacht
Familiensonntag

Keltenmuseum Hallein

Caroline Dürauer
War die Keltenmaske zum Verkleiden da? Ideen für die eigene Faschingsmaske lassen sich bei den Kelten leicht finden. Viel Spaß beim Basteln mit unterschiedlichen Materialien!
Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783
Kosten: 6 Euro zzgl. Museumseintritt

Februar

12 **Mittwoch, 12. Februar, 15 Uhr** **Keltenmuseum Hallein**
Was ich immer schon erzählen wollte!
Führung

Brigitte Winkler
Stammgäste aufgepasst! Die erfahrene Stadtführerin und Kulturvermittlerin erzählt von der Geschichte des Keltenmuseum Hallein, von Kelten, Salz und allerlei anderen Geschichten, die bei üblichen Rundgängen nicht erzählt werden.
Kosten: 6 Euro zzgl. Museumseintritt

13 **Donnerstag, 13. Februar, 10 Uhr** **Keltenmuseum Hallein**
Knochenlabor
Workshop



Maria Erker
Im Knochenlabor sind die Kinder die Forscher*innen! Die Knochen der Kelten erzählen faszinierende Geschichten über den harten Alltag vor 2.500 Jahren.
Kosten: 4 Euro zzgl. Museumseintritt

14 **Freitag, 14. Februar, 15 Uhr** **Treffpunkt:**
Salzburg unterirdisch – Die Domgrabungen **Domgrabungsmuseum**
Kostenlose Freitags-Führung **Dombögen, Residenzplatz**

Die Führung durch das Domgrabungsmuseum geht hinab unter den Domplatz. Römische und mittelalterliche Funde veranschaulichen die historische Bautätigkeit im Bereich des heutigen Doms.
*Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at
oder +43 662 620808-723*
Kostenlos



Salzburg bei der kostenlosen Freitags-Führung unterirdisch erleben und dabei Einblicke in die Bautätigkeit seit römischer Zeit erhalten.
© Salzburg Museum

Februar

Freitag, 14. Februar, 19 Uhr
Minnesänger – Herzensbrecher des Mittelalters

Keltenmuseum Hallein

Vortrag & Musik

Thomas M. Schallaböck

Valentinstag im Museum – ein Abend für Interessierte und Verliebte!

Der mehrfach ausgezeichnete Minnesänger und Mittelalter-Experte „entstaubt“ die großen Liederdichter des Mittelalters. Freuen Sie sich auf einen informativen und launigen Abend mit spannenden Details und Musik, die die Menschen seit dem Mittelalter direkt ins Herz trifft.

Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783

Kosten: 10 Euro

17 **Montag, 17. Februar, 13.30 Uhr**
Festungsmuseum einfach erklärt

B

Festungsmuseum

Führung in Einfacher Sprache

Nadja Al Masri-Gutternig

Bei der Führung in Einfacher Sprache wird die Geschichte der Festung erzählt.

Zum Beispiel wie die Festung gebaut worden ist.

Das Festungsmuseum zeigt, wie man früher gelebt hat.

Zum Beispiel sieht man die alte Burgküche.

Außerdem Waffen, Rüstungen und viele Kunstschätze.

In Kooperation mit der Lebenshilfe Salzburg.

Das Festungsmuseum ist nur über Stufen zugänglich.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Kostenlos

Februar

18 **Dienstag, 18. Februar, 10.30 Uhr**
Die Familienkiste. Mensch-Objekt-Beziehungen im Mittelalter und in der Renaissance



**Museum der Moderne
Salzburg Altstadt**

Museumsgespräch

Christina Antenhofer

Ob goldene Kronen, kostbare Reliquien oder wertvolle Gaben – es sind Schätze, die paradigmatisch mit dem Mittelalter verbunden werden, während die Moderne als Beginn von Konsumkultur und musealen Sammlungen gilt. An dieser Unterscheidung wird angesetzt und eine andere Geschichte der materiellen Kultur des Mittelalters und der Renaissance erzählt.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt

19 **Mittwoch, 19. Februar, 17.30 Uhr**
Salzburg von oben

B

**Treffpunkt:
Salzburg Museum,
Innenhof Neue Residenz**

Monat der Vielfalt

Nadja Al Masri-Gutternig

Perspektivenwechsel auf dem Glockenspielturm erleben – eine sinnreiche Begegnung über den Dächern der Stadt. Im Rahmen von „Monat der Vielfalt“.

*Begrenzte Teilnehmer*innenzahl. Das Glockenspiel ist nur zu Fuß erreichbar!*

Anmeldung erforderlich: vielfalt@stadt-salzburg.at oder +43 662 8072-2046

Kostenlos

Mittwoch, 19. Februar, 18 Uhr
Salzburg (post-)kolonial



**academy Bar,
Franz-Josef-Straße 4,
1. Stock**

Museumsgespräch am Abend

Laurin Blecha, Marius Müller

Die Aufarbeitung und Sichtbarmachung von (post-)kolonialen und imperialen Spuren und Zeugnissen stehen auch in Salzburg noch am Anfang. Es werden Verbindungen, Repräsentationen und Nachwirkungen des Kolonialismus und des euroatlantischen Imperialismus in der Stadt Salzburg dargestellt.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at

oder +43 662 620808-723

Kosten: 3 Euro

Februar

20 **Donnerstag, 20. Februar, 18.30 Uhr**
Rar & Bizarr
Kunst trifft Kurioses aus dem Salzburg Museum



Ausstellungseröffnung

Landesgalerie
Kunst im Traklhaus,
Waagplatz 1A

Das Salzburg Museum und die Landesgalerie Kunst im Traklhaus haben zeitgenössische Salzburger Künstler*innen eingeladen, auf eine Auswahl skurriler und kurioser Objekte aus den Sammlungen des Salzburg Museum zu reagieren. In der Ausstellung werden die ausgewählten historischen Objekte in Form eines Dialogs mit den zeitgenössischen Antworten konfrontiert.

Kostenlos

21 **Freitag, 21. Februar, 15 Uhr**
Mandelmus und Biberwurst – Köstlichkeiten
am Tisch des Erzbischofs

Festungsmuseum

Kostenlose Freitags-Führung

Die erzbischöfliche Tafel war einst ein Ort perfekter Inszenierung: kostbare Speisen, prunkvolle Dekoration und rätselhafte Küchengeräte. Beim gemeinsamen Rundgang durchs Festungsmuseum erfahren wir einiges über Speis und Trank in der Festung Hohensalzburg.

*Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at
oder +43 662 620808-723*

Führung kostenlos, zzgl. Museumseintritt

22 **Samstag, 22. Februar, 10.30 Uhr**
Klimbim und Brimborium



Familienzeit

Landesgalerie
Kunst im Traklhaus,
Waagplatz 1A

Lisa Köstner

Ein Knopf, ein lustiges Wort, ein Bildschnipsel... Bei einem Rundgang durch die Ausstellung „Rar & Bizarr“ sammeln wir kleine, kuriose Dinge und entdecken so das Museum auf unsere ganz eigene Art und Weise.

*Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at
oder +43 662 620808-723*

Kosten: 4 Euro (kostenlos für Mitglieder des Jungen Clubs)

Februar

25 **Dienstag, 25. Februar, 10.30 Uhr**
Rar & Bizarr
Kunst trifft Kurioses aus dem Salzburg Museum



Museumsgespräch

Landesgalerie
Kunst im Traklhaus,
Waagplatz 1A



Christian Flandera

Eine Auswahl außergewöhnlicher, skurriler und kurioser Objekte aus den verschiedenen Sammlungen des Salzburg Museum eröffnet einen speziellen Dialog mit Projekten von zeitgenössischen Künstler*innen aus Salzburg. Ein Ausstellungsbesuch mit Kurator Christian Flandera.

*Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at
oder +43 662 620808-723*

Kosten: 3 Euro

28 **Freitag, 28. Februar, 15 Uhr**
Rar & Bizarr
Kunst trifft Kurioses aus dem Salzburg Museum



Kostenlose Freitags-Führung

Landesgalerie
Kunst im Traklhaus,
Waagplatz 1A

Das Salzburg Museum und die Landesgalerie Kunst im Traklhaus haben zeitgenössische Salzburger Künstler*innen eingeladen, auf eine Auswahl skurriler und kurioser Objekte aus den Sammlungen des Salzburg Museum zu reagieren. In der Ausstellung werden die ausgewählten historischen Objekte in Form eines Dialogs mit den zeitgenössischen Antworten konfrontiert.

*Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at
oder +43 662 620808-723*

Führung kostenlos

Freitag, 28. Februar, 18 Uhr
Nora putzt

Keltenmuseum Hallein

Darstellerischer Rundgang

Nadine Mühlböck (SchauspielerIn)

Unsere vorlaute Reinigungskraft Nora verändert den Blickwinkel auf die spektakulären Funde der Kelten! „A saubere Führung“: unterhaltsam, informativ und anders!

*Anmeldung erforderlich: besucherservice@keltenmuseum.at oder +43 6245 80783
Kosten: 10 Euro (ermäßigt 6 Euro) inkl. Museumseintritt*



JUNGER CLUB

WILLKOMMEN IM JUNGEN CLUB

Werdet Mitglied bei unserem „Jungen Club“! Mit eurem eigenen Mitgliedsausweis habt ihr viele Vorteile. Zum Beispiel freien Eintritt in das Spielzeug Museum oder das Keltenmuseum Hallein. Wir laden euch zudem herzlich jeden Monat zu kostenlosen Überraschungen ein!

Spielzeug Museum

Mittwoch, 8. Jänner, 15 Uhr

Kasperl und der Zwergendoktor

Sindri hat zur Feier des neuen Jahres ein knackfrisches Stück im Gepäck: „Kasperl und der Zwergendoktor“ ist in diesem Monat jeden Mittwoch um 15 Uhr zu sehen. Für die erste Vorstellung am 8. Jänner haben wir für Mitglieder des Jungen Clubs einige Tickets zur Seite gelegt. Holt euch eure Freikarte mit JC-Ausweis direkt an der Kassa.

Solange der Vorrat reicht.

ab 3 Jahren



Festungsmuseum

Sonntag, 2. Februar, 10 Uhr

Eine runde Sache

Was ist rund und bunt? Die Murmel! Gemeinsam begeben wir uns auf eine spielerische Reise durch das Festungsmuseum, bei der wir zeichnen, suchen und darstellen. Außerdem erfahren wir, was einen Märbelpicker von einem Märbelmüller unterscheidet und was Marmeln mit Segelschiffen zu tun haben. Am Ende gestalten wir unsere eigene Murmelbahn zum Mitnehmen.

Anmeldung erforderlich: kunstvermittlung@salzburgmuseum.at oder +43 662 620808-723



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Salzburger Museumsverein

Das Salzburg Museum braucht Freund*innen und Förder*innen – werden Sie Mitglied!

Der Salzburger Museumsverein unterstützt das Salzburg Museum sowohl ideell als auch finanziell.

Hiermit laden wir Sie herzlich ein, Mitglied des Salzburger Museumsvereins zu werden. Denn wir sind davon überzeugt: Museumsarbeit ist Arbeit für die Zukunft. Mit Ihren Mitgliedsbeiträgen fördern und unterstützen Sie das Salzburg Museum – vor allem werden damit dringend notwendige Ankäufe getätigt. Darüber hinaus fördert der Museumsverein Museumsbesuche von Schüler*innen vor allem aus dem Land Salzburg und pflegt eine intensive Zusammenarbeit mit den Geschichts- und Kulturvereinen in Salzburg und dem angrenzenden Bayern. Sollten Sie bereits Mitglied sein: Für jede Mitgliederwerbung erhalten Sie einen Buchgutschein!

Tipp: Abonnieren Sie unseren Newsletter und erfahren Sie mehr über aktuelle Projekte und Aktionen!

Mitgliederverwaltung
Ulrike Marx
+43 662 620808-709

Telefonzeiten: Montag bis Donnerstag 8–14 Uhr

museumsverein@salzburgmuseum.at
www.museumsverein.at



Salzburger Museumsverein

Mozartplatz 1, 5010 Salzburg
+43 662 620808-123

Neue Residenz
Mozartplatz 1, 5010 Salzburg
Vorübergehend geschlossen

Spielzeug Museum
Bürgerspitalgasse 2, 5020 Salzburg
Dienstag bis Sonntag 9–17 Uhr
+43 662 620808-300

Festungsmuseum
Festung Hohensalzburg
Montag bis Sonntag 9.30–17 Uhr
+43 662 620808-400

Volkskunde Museum
Monatsschlössl Hellbrunn, 5020 Salzburg
29. März bis 2. November 2025
Montag bis Sonntag 10–17.30 Uhr
+43 662 620808-500

Domgrabungsmuseum
Residenzplatz, 5010 Salzburg
geschlossen, Führungen auf Anfrage
+43 662 620808-131

Wissenszentrum
Alpenstraße 75, 5020 Salzburg
+43 662 620808-175

Keltenmuseum Hallein
Pflegerplatz 5, 5400 Hallein
Montag bis Sonntag 9–17 Uhr
+43 6245 80783

Stille Nacht Museum Hallein
Gruberplatz 1, 5400 Hallein
Infos unter: www.stillenachthallein.at
+43 6245 80783

DomQuartier Nordoratorium
Residenzplatz 1, 5020 Salzburg
Mittwoch bis Montag 10–17 Uhr
+43 662 8042-2109

Orangerie Salzburg
Panorama | Welterbe
Mirabellplatz 3, 5020 Salzburg

Neu ab
2026

www.salzburgmuseum.at
www.spielzeugmuseum.at
www.keltenmuseum.at
www.stillenachthallein.at

Folgen Sie
uns auf:



UW-Nr. 844



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/53401-2678-000-9